



Regionaljournal Steiermark



22 Tonnen Käse durch Fahrzeugbrand beschädigt

Ein griechischer Sattelschlepper fing am Donnerstagabend auf der A9 Pyhrnautobahn in Fahrtrichtung Spielfeld bei Trieben Feuer. Die Autobahn war für mehrere Stunden gesperrt. Der Lenker blieb unverletzt.

Gegen 21:00 Uhr bemerkte der 62-jährige LKW-Lenker auf der rechten Seite seines Auflegers eine Reifenpanne. Nachdem er am Pannenstreifen stehen blieb, brannte der defekte Reifen bereits. Der 62-jährige Grieche versuchte noch selbst mit einem Feuerlöscher den Brand unter Kontrolle zu bringen, was ihm jedoch nicht gelang. Das Feuer breitete sich auf die Bordwände aus. Um das Zugfahrzeug von den Flammen zu schützen, sattelte er den Aufleger ab und fuhr mit dem Zugfahrzeug einige Meter weg. Ein nachkommender Verkehrsteilnehmer verständigte die Einsatzkräfte. Durch die Feuerwehr konnte der Brand schlussendlich gelöscht werden. Durch den Brand wurden der Sattelschlepper und der darin befindliche Käse schwer beschädigt. Der griechische Fahrzeuglenker trug keine Verletzungen davon. Aufgrund der Lösch- und Aufräumarbeiten wurde die A9 für mehrere Stunden komplett gesperrt und eine Umleitung eingerichtet.

